

über 2.300 verschiedene Münzarten gedeckt, und zwar von 118 Kaisern, 25 Kaiserinnen. Nicht selten treffen sich daneben die Kupferforten von Viminacium, mössische Soldaten mögen sie wohl verausgabt haben, auch egyptische Ptolemäer zeigten sich zu Hohenmauten so gut als zu Alexandria geschlagene Kaiser Münzen, selbst altsicilische Gelder staken im Bettauer Boden. Zu allerletzt muß nur das verkommene Byzantinergeld vorgehalten haben. Ganze Generationen hatten nichts im Sacke, weder Attilas gränliches Geld mit dem Satanskopfe existirte jemalen, noch sind, wenn wir nicht sehr irren, die Slaven mit eigenem Bargeld landsässig worden. Ohne Städte, ohne Straßen, ohne Münzen begann das Mittelalter.



Eisenmaske aus Bronze, bei Gissi gefunden.